

Franckesche Stiftungen zu Halle

Heinrich Müllers, Weyl. der Heil. Schrift Doctoris und Professoris Ordinarii, auch der Theologischen Facultät Senioris und Superintendentens zu ...

Müller, Heinrich

Erfurt, 1742

VD18 12863815

Inhalt.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-219955

Inhalt.

- | | |
|---|--|
| <p>§. I. Absicht der Vorrede.</p> <p>§. II. Welche Religion durch die Evangelische zu verstehen.</p> <p>§. III. Die Evangelische Religion ist sehr verhaßt.</p> <p>§. IV. Die Evangelische Religion verdienet nicht solchen Haß.</p> <p>§. V. Der Grund der Evangelischen Lehre ist Christus.</p> <p>§. VI. Die Evangelische Religion zeigt den Weg die ewige Seligkeit zu erlangen.</p> <p>(1) Weiset die Evangel. Religion auf Jesum, den Erwerber unsers Heyls.</p> <p>(2) Auf die Gerechtigkeit Jesu.</p> <p>(3) Zeiget sie den Glaubens-Weg.</p> <p>(4) Vergisset sie nicht der guten Werke.</p> <p>(5) Gibt an die Hand den rechten Glaubens-Trost.</p> <p>(6) Bringet in die Hand das Wort Gottes.</p> | <p>(7) Ist den Kindern beförderlich zu der Erkenntnis des Heils.</p> <p>(8) Führet auf die Anstheilung des Heil. Abendmahls in beyder Gestalt.</p> <p>(9) Versichert sie die Glaubigen ihrer Seligkeit.</p> <p>(10) Lehret sie, daß man in der Evangelischen Religion kan selig sterben.</p> <p>(11) Wie der Obrigkeitliche Stand anzusehen.</p> <p>(12) Fehlet es der Evangel. Religion nicht an solchen Männern, welche die Seelen zu solcher Seligkeit geleitet.</p> <p>§. VII. Applicat. auf den sel. Hrn. D. H. Müller.</p> <p>§. VIII. Welche sich diese Schriften können zu nuz machen.</p> <p>§. IX. Die Einrichtung dieser Edition.</p> |
|---|--|

Gnade und Friede
Von Gott unserm Vater, und dem Herrn Jesu Christo, in Gemeinschaft des heiligen Geistes sey mit dem geneigten Leser.

§. I.

Nachdem es dem Herrn Verleger gefallen, folgende Schriften des Geistesreichen und um die Kirche Gottes sehr hoch-verdienten *Theologi*, Hrn. D. Heinrich Müllers, nemlich, dessen Liebes-Kuß, Erquick-Stunden, wie auch Creuß- und Bet-Schule, durch den Druck in die Hände frommer Christen zu bringen, und mich zu dem Ende ersuchet, das ganze Werk

X

in